

Führungswechsel beim Freundeskreis Maurepas

19.03.2018 14:14



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Maurepas am 9. März im Bürgerhaus wurde Hans-Jürgen Timm zum neuen Vorsitzenden gewählt. Wolfgang Kötz, der diesen Posten acht Jahre lang innehatte und insgesamt 30 Jahre im Vorstand tätig war, wurde zum Abschied großer Dank für seine gute Arbeit zuteil und eine Pflanzenschale und eine Flasche Wein vom 2. Vorsitzenden Hilmar Moche überreicht.

Bevor die Neuwahlen, das Hauptthema der Jahreshauptversammlung, durchgeführt wurden, überbrachten der Bürgervorsteher Dr. Dietmar Kahle und die 1. stellv. Bürgermeisterin Elisabeth von Bressensdorf die Grüße der Gemeinde und des Bürgermeisters Stefan Bauer, der leider verhindert war. Sie dankten Wolfgang Kötz für seine hervorragende Vorstandsarbeit. Anschließend grüßte Mirja Kahle, die 1. Vorsitzende des Freundeskreises Waterlooville, auch im Namen der anderen beiden Freundeskreise, Usedom und Wierzchow.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Ursula Hamann als Kassenwartin und Horst Löhr als 3. Beisitzer wiedergewählt, Joachim Süme für die ausscheidende Andrea Giertzsch als 1. Beisitzer, Lore Fuchs für den vorzeitig ausscheidenden Hellmut Walden als 2. Beisitzerin für ein Jahr und Jürgen Kirmse als 2. Kassenprüfer gewählt.

Weiterer Tagesordnungspunkt war die bevorstehende Reise von 42 Mitgliedern des Freundeskreises vom 9. bis 14. Mai nach Maurepas. An der Reise werden außerdem Bürgervorsteher Dr. Dietmar Kahle und Frau Mirja Kahle, ihres Zeichens 1. Vorsitzende des Freundeskreises Waterlooville, und Bürgermeister Stefan Bauer und Frau teilnehmen. Als Highlight des letzten Jahres war der Besuch und Auftritt des Chors „La Pléiade“ aus unserer Partnerstadt Maurepas zu benennen. Die Federführung hatten hier Joachim Süme vom Freundeskreis Maurepas und Henri Julien aus Maurepas. Der Freundeskreis unterstützte mit Unterkunft und finanzieller Zuwendung. Außerdem wurde über den geplanten Europatag 2019 gesprochen, bei dem sich der Freundeskreis große Hoffnungen macht, Jugendliche aus Henstedt-Ulzburg für eine Mitgliedschaft und/oder Mitarbeit im Freundeskreis rekrutieren zu können. „Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, den europäischen Gedanken bewusst mit Leben zu erfüllen und die noch immer vorhandenen Barrieren innerhalb Europas einzureißen“, sagte der scheidende Vorsitzende Wolfgang Kötz.